

Frank Richter:  
**Semantik II**

**Schriftliche Hausaufgabe 3****Abgabe: 23. Januar****Aufgabe 1. [15 Punkte]**

Im an Richard Montagues PTQ-Grammatik angelehnten Fragment des Englischen, das wir im Seminar eingeführt haben (Gamut, Kapitel 6.3), erhält der folgende Satz drei mögliche Lesarten:

- a) *Every student seeks one unicorn.*

Erstellen Sie unter Annahme der synkategorematischen Konstruktion der Artikel *every* und *one* drei syntaktische Ableitungen des Satzes, welche in die drei möglichen Lesarten übersetzt werden. Geben Sie zu Ihren drei syntaktischen Ableitungsstrukturen (im Baumformat, mit an jedem Knoten annotierter syntaktischer Kategorie und angewandter Regel) jeweils die korrespondierende Übersetzung (wiederum mit vollständiger Annotation in jedem Knoten) an.

Nehmen Sie dabei außerdem an jedem Knoten des Übersetzungsbaums die maximal möglichen Vereinfachungen des durch die Übersetzungsregel gegebenen Ausdrucks vor, indem Sie Schritt für Schritt vorgehen und für jede Vereinfachung angeben, wodurch sie lizenziert wird (Notationelle Konvention, Bedeutungspostulat, Lambdakonversion, Down-Up-Cancellation).

Zur besseren Lesbarkeit der Übersetzungs bäume können die Vereinfachungsschritte der Ausdrücke außerhalb der Bäume notiert werden.

**Aufgabe 2. [8 (4 + 4) Punkte]**

In Fortsetzung der Überlegungen aus Aufgabe 1 betrachten wir nun die Sätze (b) und (c):

- b) *Every man seeks Mary.*

- c) *Every man finds Mary.*

Wieviele Lesarten können für den Satz (b) abgeleitet werden? Woher kommt der Unterschied zum Satz (a)? Geben Sie für jede Lesart eine syntaktische Ableitung und den korrespondierenden Übersetzungsbaum (wie in Aufgabe 1) an.

Wieviele Lesarten erhält der Satz (c)? Geben Sie diese als Formel(n) der HOIL an. Im Seminar haben wir intensionale transitive Verben von extensionalen transitiven Verben unterschieden. Kommt dieser Unterschied hinsichtlich des Verbs in (b) zum Verb in (c) für die Anzahl der Lesarten von (c) zum Tragen, und aus welchem Grund ist er beim Vergleich der Lesarten der zwei Sätze relevant bzw. nicht relevant? Argumentieren Sie auf Grundlage der möglichen Übersetzungen von (c) und der für die Sätze einschlägigen Bedeutungspostulate des Fragments.

**Aufgabe 3. [12 (3 + 3 + 2 + 4) Punkte]**

In dieser Aufgabe widmen wir uns dem bekannten Fregeschen Beispielpaar

- d) *The morning star is the evening star.*
- e) *The morning star is the morning star.*

Wir nehmen an, dass unser Fragment die zwei (atomaren) lexikalischen Elemente *morning star* und *evening star* der Kategorie CN enthält. Außerdem nehmen wir an, dass die Übersetzungsfunktion mit diesen beiden Elementen die Konstanten `mo_star` und `eve_star` assoziiert.

1. Konstruieren Sie eine syntaktische Ableitung des Satzes (d) mittels einer kateorematischen syntaktischen Analyse des definiten Artikels mit direkter Konstruktion.
2. Zeichnen Sie den korrespondierenden Übersetzungsbaum mit sämtlichen Annotationen.
3. Geben Sie für den Übersetzungsbaum im einzelnen explizit die Vereinfachungen aller Ausdrücke im Sinne von Aufgabe 1 an. Unmittelbar aufeinanderfolgende Schritte von Lambdakonversion und Down-Up-Cancellation können in dieser Aufgabe in einen Schritt zusammengefasst werden, indem für die jeweilige Vereinfachung gesagt wird, in welcher Reihenfolge diese Schritte angewandt wurden.
4. Sind die Techniken unseres Fragments, die Übersetzung in eine Sprache der HOIL und die Modellstrukturen der HOIL, die wir soweit entwickelt haben, ausreichend, um die Fregeschen Beobachtungen zur Interpretation von (d) im Vergleich zu (e) zu beschreiben?

Vergleichen Sie in Ihrer Diskussion die Übersetzung von (d) mit der Übersetzung von (e) und ziehen Sie einschlägige Modelle der HOIL hinzu.